

Vom ÖBK neu anerkannte Kinesiologiemethode:

AKi® - Amaté Kinesiologie

Text: Mag. Herbert Mikisch und Andrea Mikisch

Die Geschichte der Methode

Die AKi® ist seit 13 Jahren in Österreich bekannt und an die 600 KinesiologInnen haben die 4 semestrige Ausbildung absolviert. Immer mehr Diplom-LebensberaterInnen unserer Lehrgänge wählen in den letzten 5 Jahren auch die AKi® als ein ergänzendes Spezialwerkzeug ihres Arbeitsbereiches. Amaté kommt aus dem Spanischen und heißt „liebe dich“. Ziel ist die Zufriedenheit, Selbstannahme und Entfaltung von Ausgeglichenheit und Harmonie.

Die humanenergetische Sichtweise

Menschen beleben meist eine bestimmte bevorzugte Bandbreite der humanenergetischen Frequenzfelder. Damit sind Wahrnehmungsverluste in anderen Frequenzfeldern verbunden. Das kann zu einer vielfältigen Symptomatik führen, die sich in Verhalten, Gefühlsleben und Körper ausdrücken kann. AKi® stellt die Verbindung der Frequenzfelder wieder her und ermöglicht damit dem Menschen ein ganzheitliches Selbstverständnis.

Wir treten mit unserem Energiekörper aber auch mit subjektiven oder kollektiven Feldern von Menschen oder der Matrix in Interaktion. Diese Interaktionen sind Gegenstand des Forschungsgebietes der AMAGETIK®. Bleiben diese Interaktionen unbewusst, so können sich ebenfalls Störungen des natürlichen Energieflusses einstellen.

Die Wirkungsweise der AKi®

Durch energetische Balance im Energiekörper wird dessen Fusion, Abgrenzungsfähigkeit und energetische Autonomie erhöht. Der Mensch bleibt trotz äußerem Stress aus der Umwelt, gesammelt ist und dadurch im Besitz seines energetischen Selbstschutzes und seiner energetischen Integrität. Durch die Arbeit am Meridiansystem erhöht sich die gleichmäßige und organische Versorgung mit Vitalenergie und sorgt für Wohlbefinden auf der energetischen Ebene. Häufig arbeiten wir auch

Österreichischer Berufsverband für Kinesiologie



Zertifikat

Wir bestätigen, dass nachstehende von **Mag. Herbert Mikisch** eingereichte Module der Methode **AMATÉ®-Kinesiologie**

den Zertifizierungsrichtlinien des Österreichischen Berufsverbandes für Kinesiologie entsprechen und als Kinesiologie-Ausbildung im Umfang von **140 Stunden** inklusive Einzelselbsterfahrung, Übungsabenden und Peergruppenarbeit mit folgendem Curriculum vom ÖBK anerkannt sind. Die Ausbilder der AMATÉ-Kinesiologie verpflichten sich zur Einhaltung aller vom ÖBK vorgeschriebenen Kriterien zur Qualitätssicherung und ethischen Richtlinien in der Lehre.

AKi 1: Grundlagen der Amaté-Kinesiologie	16,5 Stunden (22 AeH)
AKi 2: EDxTM™ 1	16,5 Stunden (22 AeH)
AKi 3: Protokoll Dichtenergie	16,5 Stunden (22 AeH)
AKi 4: Protokoll Feinenergie	16,5 Stunden (22 AeH)
AKi 5: Past Life Protokoll	16,5 Stunden (22 AeH)
AKi 6: Allergielöschung	15,0 Stunden (20 AeH)
Einzelselbsterfahrung, Peergruppenarbeit und Übungen	42,5 Stunden (90 AeH)

inklusive Abschluss und Nachweis der Befähigung in der Einzelarbeit

Wien, am 13. Oktober 2011 

Vorstand des ÖBK
im Namen des Anerkennungsbeirates



Gültig bis auf Widerruf, gemeinsam mit und gemäß der Publikation auf der ÖBK Homepage und in der ÖBK Vereinszeitung.
© 2011 Österreichischer Berufsverband für Kinesiologie - www.kinesiologie-oebk.at

mit energetischen AKi®-Übungen zur Festigung energetischer Strukturen.

Die Ausbildungsschritte

Diplomierte Amaté KinesiologInnen besitzen neben kinesiologischer Kompetenz ein reiches Umfeldwissen, Selbst- und Menschenkenntnis und die Kompetenz für ein professionell geführtes Vor- und Nachgespräch. Ausreichende Selbsterfahrung ist eine Voraussetzung für eine neutrale Testfähigkeit, welche energetische Aufschwungung oder Auslöschung vermeidet. Ein Psychiatriemodul, Berufsrecht und Ethikschulung sowie Fallsupervision,

Techniksupervision, Peergrouparbeit, Abschluss test und Projektarbeit sind verpflichtend. Diese Ausbildungskriterien sind identisch mit jenen von Diplom-LebensberaterInnen und setzen neue Standards in der Kinesiologie.



Mag. Herbert Mikisch

Tel.: 0660 15 15 525
herbert@amate.at

Andrea Mikisch

Tel.: 0660 15 15 424
andrea@amate.at

Diplom Lebensberater, Kinesiologen, Begründer der 1. österr. Schule & Gesellschaft für Integrative AMATÉ®-Kinesiologie und des AMATÉ® College, Entwickler der AMATÉ®-Kinesiologie, Pionier in der AMAGETIK®

www.amate.at